

ABLAUF IN DER KLINIK

Notaufnahme

In der Notaufnahme erfolgen Röntgendiagnostik und Schmerzbehandlung. Je nach gebrochenem Knochen wird das für Sie am besten geeignete Implantat ausgewählt. Im Bedarfsfall wird auch eine internistische Mitbehandlung durchgeführt.

Operation

Der optimale Operationszeitpunkt wird gemeinsam mit den Narkoseärzten festgelegt. Implantate wie der Oberarm- und der Oberschenkelnagel können minimal-invasiv eingebracht werden (Schlüsselloch-Chirurgie).

Bei Bedarf steht uns eine leistungsfähige Intensivstation zur Verfügung.

Nachbehandlung

Nach der Operation wird mit der krankengymnastischen Behandlung begonnen, inkl. Bewegungsbad. Mit dieser Therapie erlernen Sie, die betroffene Extremität wieder im Alltagsleben einzusetzen. Falls erforderlich, wird eine Anti-Osteoporosetherapie eingeleitet.

Mit Hilfe unseres Sozialdienstes wird die Weiterbetreuung nach der Entlassung aus dem Krankenhaus organisiert. Die ambulante Versorgung erfolgt durch Ihren Hausarzt, dem wir jederzeit mit unserem Rat zur Seite stehen.

Eine Entfernung der Implantate ist im Regelfall nicht notwendig.

Ihr Weg zu uns



Mit dem **MW** empfehlen wir die S-Bahn bis Laim, dann die Omnibuslinien 51 oder 151 bis Romanplatz. Oder die Omnibuslinie 51 vom Olympiazentrum her bis zum Romanplatz. Oder die U1 bzw. U7 bis Rotkreuzplatz und dann die Straßenbahnlinie 12 bis Romanplatz. Oder die Straßenbahnlinien 16 und 17 bis Romanplatz.

Krankenhaus Barmherzige Brüder

Romanstraße 93

80639 München

Telefon (089) 17 97-0

Telefax (089) 178 11 94

www.barmherzige-muenchen.de

Kontakt:

Telefon (089) 17 97-23 02 Rosita Malaj

(Sekretariat ChA Dr. C. Reuter)

Karikaturen: Tiki Küstenmacher
Gestaltung: Thomas Eisner Design
Redaktion: Herbert Reitmair

Postwurfsendung an alle Haushalte mit Tagespost



Lebensqualität in der Krankheit
- wir kümmern uns!

Wussten Sie schon?



Knochenbruchbehandlung im Alter

Medizinische Information
der Abteilung Chirurgie
Chefarzt: Dr. Clemens Reuter

Krankenhaus
Barmherzige Brüder
München



Das Krankenhaus in Ihrer Nachbarschaft
zwischen Nymphenburger Schloss und Romanplatz

Die häufigsten Knochenbrüche im Alter sind:

Oberarmkopfbrech

Im höheren Lebensalter können schon kleinere Stürze zu Knochenbrüchen führen. Neben einer konservativen Behandlung ist oftmals eine Operation notwendig.



Zur Stabilisierung der Knochenbrüche stehen uns moderne Titan-Implantate zur Verfügung, die speziell auf die Besonderheiten des Knochens im Alter abgestimmt sind. Sie lassen in der Regel eine sofortige Bewegung des betroffenen Armes/Beines zu. Oft ist auch eine sofortige Belastung möglich.



Titan-Oberarmnagel

Handgelenknaher Bruch



Bruch von Elle und Speiche



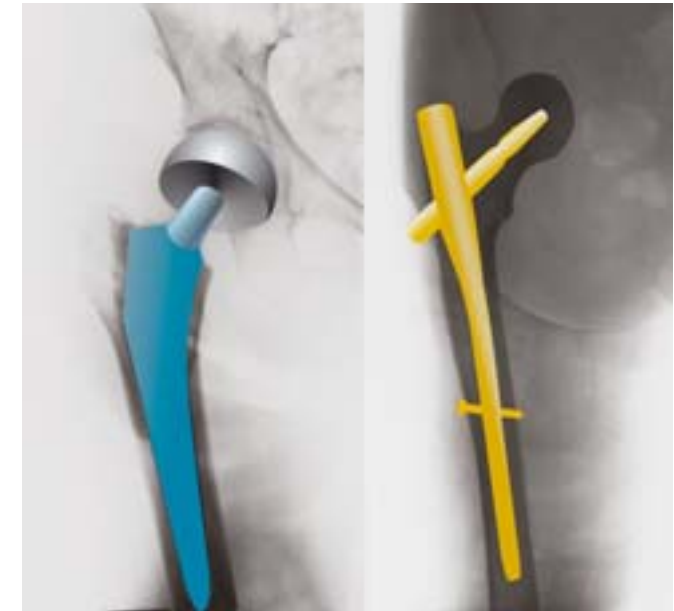
Titan-Speichenplatte und Titannagel in der Elle

Hüftgelenknaher Bruch



Oberschenkelhalsbruch

Pertrochantärer
Oberschenkelbruch



Künstlicher Ersatz des
Hüftkopfes

Oberschenkelnagel
der neuesten Generation